

Digitale Bildfälschungen

Der DOCMA AWARD 2009

Ausstellungsdauer
17. April – 24. Mai 2010

Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag 9 – 18 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage 11 – 19 Uhr

Eintritt
ab 6 Jahre 1 EUR – mit Audioguide 2,50 EUR
ab 16 Jahre 2,50 EUR – mit Audioguide 4 EUR

Öffentliche Führungen
sonntags 16 Uhr, mittwochs 16 Uhr

Anmeldung für Führungen
von Schulklassen und Gruppen
Telefon (0 69) 60 60 310

Verkehrsverbindungen
U4, U5 Haltestelle *Willy-Brandt-Platz*
U1, U2, U2 Haltestelle *Schweizer Platz*
Straßenbahnlinie 16
Haltestelle *Schweizer Straße / Gartenstraße*
Buslinie 46 Haltestelle *Untermainbrücke*

Museum für Kommunikation Frankfurt
Schaumainkai 53
60596 Frankfurt am Main
Telefon (0 69) 60 60 0
Telefax (0 69) 60 60 666
E-Mail mfk-frankfurt@mspt.de
www.mfk-frankfurt.de

**Ein Museum der Museumsstiftung
Post und Telekommunikation**
Getragen von der Deutschen Post
und der Deutschen Telekom

Der Audioguide
führt (dt./engl.) durch
die Dauerausstellung

MUSEUMSUFERFRANKFURT



Digitale Bildfälschungen

Der DOCMA AWARD 2009

Herzlich Willkommen!

Zur Eröffnung der Ausstellung
laden wir Sie und Ihre Freunde
herzlich ein

Freitag, 16. April 2010, 19 Uhr
Museum für Kommunikation
Frankfurt

Begrüßung
Dr. Helmut Gold

Begrüßung der Preisträger
und Vorträge von

Doc Baumann
Herausgeber des Bildbearbeitungs-
Magazins DOCMA
Kann man Bildern noch trauen?

Frank Kürpiers
Landeskriminalamt Hessen
***Manipulation von Digitalfotos –
Bildforensik als neue Disziplin
der Kriminaltechnik***



Digitale Bildfälschungen

Der DOCMA AWARD

2009



Museum für Kommunikation Frankfurt



Digitale Bildfälschungen Der DOCMA AWARD 2009



© Foto
Hermann Heibel
Montage
Doc Baumann

Fotofälschungen und Montagen gibt es fast so lange wie das Medium der Fotografie selbst. Doch erst mit dem Aufkommen digitaler Fotos und preisgünstiger Bildbearbeitungsprogramme sind solche Eingriffe nicht länger nur spezialisierten Profis vorbehalten, sondern sie stehen fast jedem offen, der einen PC besitzt. Viele dieser Manipulationen entstehen ohne böse Absicht, im privaten Bereich ebenso wie etwa beim illustrativen Einsatz. Doch wenn solche Bilder missbraucht werden, haben sie die Macht, den Betrachtern eine Wirklichkeit vorzuspiegeln, die es so nie gegeben hat, und damit falsche Reaktionen und Weltbilder hervorzurufen.

Der seit sieben Jahren veranstaltete Wettbewerb des Bildbearbeitungsmagazins DOCMA hatte 2009 als Thema *richtig falsch*. Bei diesem Wettbewerb ging es nicht darum, phantasievolle Montagen zu bauen, sondern glaubhaft zu fälschen. Die Kriterien für eine gute Montage sind unter anderem exaktes Freistellen, das Berücksichtigen von Lichtquellen, Schatten, Perspektive und Schärfezonen. Teilnehmer waren professionelle, private und semiprofessionelle Anwender, aber auch Schüler und Studierende.



© Doc Baumann

© Thorsten Thees



Nur, wenn man weiß, was möglich ist, kann man als Betrachter Bilder kritisch analysieren – Fachleuten aus den Bereichen der Bildforensik und Kriminalistik haben diese Bilder dabei geholfen, ihr Handwerkzeug zur Entlarvung von Fälschungen weiterzuentwickeln. Neben den Fälschungen und Montagen werden auch die verwendeten Originalfotos sowie relevante Zwischenstufen zum Vergleich zu sehen sein.

Im Museum für Kommunikation sind eine Auswahl der Wettbewerbsbeiträge und die prämierten Arbeiten ausgestellt.

kommvorbei!
ohne Anmeldung



Saturday Original und Fälschung WORKSHOP – Digitale Bildfälschungen

Schöne Fotos sieht man sich gerne an, aber entsprechen alle der Realität? Wie leicht sich Bilder fälschen lassen, erfahren Besucher in diesem Workshop. Eigene Fotos können mit Bildbearbeitungsprogrammen am PC manipuliert werden.

- Sa 24. April 2010, 14 – 17 Uhr
- Ab 8 Jahre, Eintritt frei



Die Nacht der Museen WORKSHOP – Digitale Bildfälschungen

Auch Erwachsene haben Spaß an *gefälschten* Bildern. An Laptops mit Webcams können die Besucher ihre eigenen Fotos mit einem Bildbearbeitungsprogramm am PC retuschieren.

- Sa 24. April 2010, 19 – 23 Uhr
- 12 EUR (Nacht der Museen-Ticket)

kommvorbei!
ohne Anmeldung

© Ake Fischer



Für Einsteiger und Fortgeschrittene WORKSHOP – Alles im Bild?

Früher brachte man seine Filmrolle zum Entwickeln und bekam die fertigen Fotos. Heute fotografiert man digital und kann mit einer Vielzahl von Werkzeugen und Filtern die Bildaussage manipulieren. Wie und was man alles an einem Foto bearbeiten oder fälschen kann, wird in diesem Workshop mit einfachen Programmen am PC erklärt.

- Do 29. April 2010, 15 – 17 Uhr (Einsteiger)
- Do 6. Mai 2010, 15 – 17 Uhr (Fortgeschr.)
- max 10 Personen, 12,50 EUR pro Teilnehmer (bei Teilnahme an beiden Workshops 20 EUR)
- Anmeldung
(0 69) 60 60 310
oder r.koelsch@mspt.de

